





reicht, namentlich dem Korn, haben unsere Züge der Wandertaube große Veränderungen angedeutet, bei weitem mehr, als die vielen und tödlichen Taubenspinnen, die sie hat liefern müssen, erzeigt werden. Wenn das Wetter günstig bleibt, so zieht die Ernte in Minnesota über mittleren Schönen noch wie in den Tälern, in der Wildnis aus; die lichten Abhänge im Walde sind mit Erdbeerkulturen bestellt, und die Dächer dichten von den wilden Kirschen und Pfirsichen. Der Wein wird dieses Jahr nicht so reifen, wie im vergangenen, wo wir eingeschließlich gar manchen Korb voller Trauben an dem rebenumrankten Ufer Minnesotas schreiten. (N.Y.H.B.)

Minnesotas scheint ein Vorreiter des „Anzeiger des Westens“: Der von Händelarbeit ist so sehr daruntergekommen, daß für das Brod oder sonstige Nahrung zu arbeiten noch für eine besondere Freude gehalten wird.“

**Negro.** Von Laredo und Matamoros ist die Nachricht eingetroffen, daß General St. Luis Potosi genommen hat. Kampf war hart und auf beiden Seiten es viele Tote und Verwundete. Es ist dies eigentlich die einzige wahrheit seit dem Anfang der gegenwärtigen Aktion genannt zu werden. Der Sieg, den Vidaurri fand, war hartnäckig und kostete ihn siegreich durch seine Kühnheit und große Opfer. Unter den letzten ist leider Col. Jordan besiegt.

urch Privatnachrichten von der Stadt Rio von 2. Juli ist das „Mobile Register“ einer Kenntnis einer Bewegung gelommen, die sich bald an der Spitze der Angehörigen in der Hauptstadt befinden wird. Haupt dieser Bewegung ist Laredo, da, der ausgezeichnete und fähigste Anführer der liberalen Partei. Dieser General wurde von der Polizei Juloaga verhaftet, fand aber einen Zufluchtsort, wo er vor seinen Verfolgern war. Die erneute Bewegung reist schnell zum Flusse und hat vielleicht jetzt schon den Sturz Juloaga-Bewegung bewirkt.

Der General, Sr. Horst, steht auf dem Flusse mit den Überläufen und namentlich ihrem Führer Laredo, und diese Partei zur Herrschaft gelangt, so besteht eine Stellung zum meiste.

**Dänemark.** Kopenhagen, 8. Juni. Die dänische Regierung ist entschlossen, den Fortbergen des deutschen Bundes nicht zu entsprechen und als Grund für diese unerwartete Haltungssicherheit wird angegeben, daß die britische Regierung das anschließende Recht des Bundes zwischen Dänemark und dem Herzogtum Holstein zu intervenieren, bestreite.

**Frankreich.** Die nächste Weineinteilung scheint angezeichnet zu werden.

**Australien.** Es bestätigt sich, daß der Kaiser jeden Tag mehr progressive Männer um sich sammelt. Das Cabinet soll die Überzeugung haben, daß man sich mehr der westlichen Civilisation nähern sollte, und man glaubt, daß die nächste Generation kein Sklaven mehr in Australien finden wird.

**Europäische Nachrichten.** Spanien ist wider England wegen unbedrängter Einnahme in Besitz des Schleswigs an der Küste von Cuba aufgebracht. Der Abzug der Kanada bestrebt in England die Bewegung bezüglich des Telegraphen.

Das Oberhaus hat mit großer Mehrheit Bill verworfen, durch welche das Kriegsamt von Spanien bereit bleibt.

**Deutschland.** Berlin, 11. Juni. Mitteilungen auswärtiger Blätter berichten durch ministerielle Classe vom Februar und 17. April d. J. folgende in Amerika erschienenen deutschen Zeitschriften Preisen verboten worden: 1) Wissenschaftlicher Anzeiger des Westens, St. Louis; Wisconsin Democrat, Milwaukee; 2) New Yorker Staatszeitung nebst deren Abdruck; 3) Das Michigan Volksblatt; 4) Das Michigan Volksblatt; 5) Der Democrit, Davenport; 6) Neue Zeit, New York; 7) Wissenschaftliche National-Democrat, Chicago. Die im Platz der genannten Zeitschriften werben im Eingang nach Preußen in Köln mit Plakat belegt.

Neinerz, 10. Juni. Am 2. d. Monats 6 Uhr, wurde eine Schaar von ungefähr 15 Arbeitern, Männern und Frauen, Handwerker für den Landbau verloren, auf dem Wege von Neinerz nach Aerts von einem ancheinend leichten von Bruscheuer herangetriebenen Gewitter überstürzt. Plötzlich stieß ein Blitz unter blauem Himmel die gesammte Schaar zu den. Eine 40jährige Frau, welche der Blitz auf den Kopf getroffen war, und ein älteres Mädchen waren und blieben tot. Arbeiter erlag nachmals seinen Wunden; die übrigen alle mehr oder weniger lebten, erholteten sich allmählig unter ärztlicher Pflege.

Kachen, 10. Juni. Gestern Nachmittag ist das bei Eschweiler gelegene Dorf Eschweiler von einem furchtbaren Unglücksstoß verworfen. Eine Feuerbrunst, welche mit großer Schnelligkeit verbreitet, welcher bei der Trockenheit der Gebäude dem Mangel an Wasser nicht Einhalt gebieten konnte, hat einen großen Theatertanz verfehlt. Die dadurch entstandene Not ist groß und leider sind auch Menschen schwer beschädigt.

**Saarbrücken.** 6. Juni. Heute früh kehrte man hier einen Sachträger, welchen ge-

stern eine Mücke gestochen, die, alter Wahnsinnlichkeit nach auf einem milzbrandigen Thiere gesessen und so mit dem Stich das Ei in den Körper des ungünstlichen brachte, der wenige Stunden darauf unter furchtbaren Schmerzen den Geist aufgab. Die Leiche schwoll erschrecklich und so schnell auf, daß man sie nicht länger liegen lassen durfte. Angesichts dieses tragischen Vorfalles halten wir es für Pflicht, auf das Gefühl der unvergleichlichen Gleichgültigkeit vieler Landleute und Gartenbesitzer hinzuweisen, welche Gedanken Maulwürfe, Mäuse u. s. f. in die Hände bringen, wo wir eingeschließlich gar manchen Korb voller Trauben an dem rebenumrankten Ufer Minnesotas einsammeln. (N.Y.H.B.)

ein derartiges Ergebnis das Ergebnis „seines geschilderten“ Gewerbs sein müsse. Die schone Applicantin entfernte sich sehr niedergeschlagen. (N.Y.H.B.)

**Die Feinde der Bienen.** — Der Instinkt gibt den Bienen Anleitung Einbrüllinge ohne alle Umstände abzuweisen, wenn immer eine Gelegenheit dazu darbietet; Schildwachen am Eingange haben beständig Acht, die Begehren derjenigen Besucher, welche Eingang verlangen, zu untersuchen. Sie sind indessen nicht immer so glücklich, ihre Feinde von ihrem Stock abzuhalten. Zuweilen mag ein unwillkommener Gast eindringen werden. Eine Weißschwärze erfuhr einmal die Schädel, und da nun die Bienen außer Stande waren, den Reichen aus ihrem Stock zu entfernen, so hütten sie ihn mit Stoffwaden ein. Eine Schwärze stand in Neumann's Bienenstocke Eingang und hielt fest an dem Glase vermittelst des von ihr abgebenden Schleimes. Die Bienen bildeten eine Einigung mit Wachs um die Kanten des Stockes und machten sie so unbeständig fest, entwanden sich somit aller weiteren Sorge ihretwegen und schlossen sie in ein unerwartetes Grab.

**Die Motte.** Bei weitem das lästigste Insekt, welches dem Bienenstock gesetzt ist, dasjenige, welches schon seit Althistorischen Zeiten bekannt ist. Es ist die Biennemotte (*Tinea Mellonella*), zuweilen bekannt unter dem Namen: Gallery moth, von der Art und Weise, in welcher ihre Larve sich einpumpt. Die Motte liegt ruhig bei Tag; sobald der Abend herankommt, schwirrt sie von Mitte April bis September um die Bienenhöhlen, einzudringen versuchend, um dort ihre Eier zu legen, wo die Bienen unmittelbar nach ihrer Auskästung entsprechendes Hütter finden. Unter diesen findet das Weibliche Insekt Gelegenheit, einzudringen und es ist vom männlichen in Größe und Farbe so sehr verschieden, daß man zwischen beiden gar keine Verwandtschaft vermuten sollte. Sie ist größer und von dunklerer Färbung, sehr schnell in ihren Bewegungen, sowohl mit Flügeln als Füßen. Bei einer sorgfältigen Nachsuchung mag man sie bei Tage entdecken, wie sie ruhig unter einem verdeckten Blatt in der Nähe des Bienenstocks dasteigt und so ganz einem Spötter trotzen darf und so ganz einem Spötter trotzen darf, daß man sie nur sehr schwer erkennen.

Dringt sie einmal in das Innere des Bienenstocks, so kaut sie dort großen Schaden, nicht indem sie dort Honig verzehrt, sondern indem sie ihre Eier in großer Anzahl legt; so ihrem natürlichen Zustand folgend, bereitet sie ihrer Nachkommenchaft eine Hölle, welche sie selbst an der Spitze der Angestellten in der Hauptstadt befinden wird. Haupt dieser Bewegung ist Laredo, da, der ausgezeichnete und fähigste Anführer der liberalen Partei. Dieser General wurde von der Polizei Juloaga verhaftet, fand aber einen Zufluchtsort, wo er vor seinen Verfolgern war. Die erneute Bewegung reist schnell zum Flusse und hat vielleicht jetzt schon den Sturz Juloaga-Bewegung bewirkt.

**Die Bienenmotte.** Es bestätigt sich, daß der Kaiser jeden Tag mehr progressive Männer um sich sammelt. Das Cabinet soll die Überzeugung haben, daß man sich mehr der westlichen Civilisation nähern sollte, und man glaubt, daß die nächste Generation kein Sklaven mehr in Australien finden wird.

**Die Bienenmotte.** Es bestätigt sich, daß der Kaiser jeden Tag mehr progressive Männer um sich sammelt. Das Cabinet soll die Überzeugung haben, daß man sich mehr der westlichen Civilisation nähern sollte, und man glaubt, daß die nächste Generation kein Sklaven mehr in Australien finden wird.

**Die Bienenmotte.** Es bestätigt sich, daß der Kaiser jeden Tag mehr progressive Männer um sich sammelt. Das Cabinet soll die Überzeugung haben, daß man sich mehr der westlichen Civilisation nähern sollte, und man glaubt, daß die nächste Generation kein Sklaven mehr in Australien finden wird.

**Die Bienenmotte.** Es bestätigt sich, daß der Kaiser jeden Tag mehr progressive Männer um sich sammelt. Das Cabinet soll die Überzeugung haben, daß man sich mehr der westlichen Civilisation nähern sollte, und man glaubt, daß die nächste Generation kein Sklaven mehr in Australien finden wird.

**Die Bienenmotte.** Es bestätigt sich, daß der Kaiser jeden Tag mehr progressive Männer um sich sammelt. Das Cabinet soll die Überzeugung haben, daß man sich mehr der westlichen Civilisation nähern sollte, und man glaubt, daß die nächste Generation kein Sklaven mehr in Australien finden wird.

**Die Bienenmotte.** Es bestätigt sich, daß der Kaiser jeden Tag mehr progressive Männer um sich sammelt. Das Cabinet soll die Überzeugung haben, daß man sich mehr der westlichen Civilisation nähern sollte, und man glaubt, daß die nächste Generation kein Sklaven mehr in Australien finden wird.

**Die Bienenmotte.** Es bestätigt sich, daß der Kaiser jeden Tag mehr progressive Männer um sich sammelt. Das Cabinet soll die Überzeugung haben, daß man sich mehr der westlichen Civilisation nähern sollte, und man glaubt, daß die nächste Generation kein Sklaven mehr in Australien finden wird.

**Die Bienenmotte.** Es bestätigt sich, daß der Kaiser jeden Tag mehr progressive Männer um sich sammelt. Das Cabinet soll die Überzeugung haben, daß man sich mehr der westlichen Civilisation nähern sollte, und man glaubt, daß die nächste Generation kein Sklaven mehr in Australien finden wird.

**Die Bienenmotte.** Es bestätigt sich, daß der Kaiser jeden Tag mehr progressive Männer um sich sammelt. Das Cabinet soll die Überzeugung haben, daß man sich mehr der westlichen Civilisation nähern sollte, und man glaubt, daß die nächste Generation kein Sklaven mehr in Australien finden wird.

**Die Bienenmotte.** Es bestätigt sich, daß der Kaiser jeden Tag mehr progressive Männer um sich sammelt. Das Cabinet soll die Überzeugung haben, daß man sich mehr der westlichen Civilisation nähern sollte, und man glaubt, daß die nächste Generation kein Sklaven mehr in Australien finden wird.

**Die Bienenmotte.** Es bestätigt sich, daß der Kaiser jeden Tag mehr progressive Männer um sich sammelt. Das Cabinet soll die Überzeugung haben, daß man sich mehr der westlichen Civilisation nähern sollte, und man glaubt, daß die nächste Generation kein Sklaven mehr in Australien finden wird.

**Die Bienenmotte.** Es bestätigt sich, daß der Kaiser jeden Tag mehr progressive Männer um sich sammelt. Das Cabinet soll die Überzeugung haben, daß man sich mehr der westlichen Civilisation nähern sollte, und man glaubt, daß die nächste Generation kein Sklaven mehr in Australien finden wird.

**Die Bienenmotte.** Es bestätigt sich, daß der Kaiser jeden Tag mehr progressive Männer um sich sammelt. Das Cabinet soll die Überzeugung haben, daß man sich mehr der westlichen Civilisation nähern sollte, und man glaubt, daß die nächste Generation kein Sklaven mehr in Australien finden wird.

**Die Bienenmotte.** Es bestätigt sich, daß der Kaiser jeden Tag mehr progressive Männer um sich sammelt. Das Cabinet soll die Überzeugung haben, daß man sich mehr der westlichen Civilisation nähern sollte, und man glaubt, daß die nächste Generation kein Sklaven mehr in Australien finden wird.

**Die Bienenmotte.** Es bestätigt sich, daß der Kaiser jeden Tag mehr progressive Männer um sich sammelt. Das Cabinet soll die Überzeugung haben, daß man sich mehr der westlichen Civilisation nähern sollte, und man glaubt, daß die nächste Generation kein Sklaven mehr in Australien finden wird.

ein derartiges Ergebnis das Ergebnis „seines geschilderten“ Gewerbs sein müsse. Die schone Applicantin entfernte sich sehr niedergeschlagen. (N.Y.H.B.)

**Die Feinde der Bienen.** — Der Instinkt gibt den Bienen Anleitung Einbrüllinge ohne alle Umstände abzuweisen, wenn immer eine Gelegenheit dazu darbietet; Schildwachen am Eingange haben beständig Acht, die Begehren derjenigen Besucher,

welche Eingang verlangen, zu untersuchen. Sie sind indessen nicht immer so glücklich, ihre Feinde von ihrem Stock abzuhalten.

Zuweilen mag ein unwillkommener Gast eindringen werden. Eine Weißschwärze erfuhr einmal die Schädel, und da nun die Bienen außer Stande waren, den Reichen aus ihrem Stock zu entfernen, so hütten sie ihn mit Stoffwaden ein.

Ein starke Bienenchwärme kann sich schützen.

in der Weise so zahlreich, daß die Bienen sich gegen ihr Eindringen nicht mehr schützen können. Eine einzige Motte legt, wie man annimmt, 4-500 Eier. Läßt man also nur eine Motte im ununterbrochenen Besitz eines Stockes, wo ihre Larven unangestört gefüttert werden können so entsteht ein schweller und verdickter Nachwuchs. Letzten Sommer haben wir einen verlorenen Bienenvogel voll von Larven, worin Hunderte von Würmern und Larven waren. Der Eigentümer hatte den Stock sich selbst überlassen und wurde dadurch etwa in dem Sinne ein Vorförderer des öffentlichen Wohls, als wenn er seinen Garten mit Canadischer Distel besetzt hätte. Er habe jedoch den guten Gedanken, den ganzen Raum den Flammen überliefern, als er einsah, werden Schaden, die er sich und seinem Nachbarn bringen würde. Es ist eine falsche Vorstellung, zu glauben, die Eier würden los bei der Wärme des Bienenstocks ausgebrütet und doch seine Beschaffenheit vorhantnen sei, wenn sie diese Wärme entbehren müßten. Obwohl nicht im Stande zu beweisen, daß die Würmer in der freien Luft ausgebrütet und gezeitigt werden, wo sie dem Segen des Tau und dem Sonnenchein ausgesetzt sind, so wissen sie doch, daß es an geschützten Stellen, in den oberen Räumen des Bienenstocks und des Bienenhauses kein Mittel gibt, ihre Zeitigung zu verhindern, wenn entsprechendes Futter vorhanden ist.

**Die Bienenmotte.** — Der Instinkt gibt den Bienen Anleitung Einbrüllinge ohne alle Umstände abzuweisen, wenn immer eine Gelegenheit dazu darbietet; Schildwachen am Eingange haben beständig Acht, die Begehren derjenigen Besucher,

welche Eingang verlangen, zu untersuchen. Sie sind indessen nicht immer so glücklich, ihre Feinde von ihrem Stock abzuhalten.

Zuweilen mag ein unwillkommener Gast eindringen werden. Eine Weißschwärze erfuhr einmal die Schädel, und da nun die Bienen außer Stande waren, den Reichen aus ihrem Stock zu entfernen, so hütten sie ihn mit Stoffwaden ein.

Ein starke Bienenchwärme kann sich schützen.

in der Weise so zahlreich, daß die Bienen sich gegen ihr Eindringen nicht mehr schützen können. Eine einzige Motte legt, wie man annimmt, 4-500 Eier. Läßt man also nur eine Motte im ununterbrochenen Besitz eines Stockes, wo ihre Larven unangestört gefüttert werden können so entsteht ein schweller und verdickter Nachwuchs. Letzten Sommer haben wir einen verlorenen Bienenvogel voll von Larven, worin Hunderte von Würmern und Larven waren. Der Eigentümer hatte den Stock sich selbst überlassen und wurde dadurch

Mossack's Lebens-Pille und Pillenkitt. Bitter & Co. die Anwendung in den Vereinigten Staaten die Verwendung der Medizin haben auf die Constitution der Menschen keinen Schaden und verursachen Beruf, Gesundheit, Erholung und Heilung.

In verlaufen bei dem Eigentümer W. B. Mossack & Co. in Neu-Braunfels, 335 Broadway, New York und bei J. Ferguson & Co. in Neu-Braunfels.

Abbildung, 12. Juli 1858.

34,46) E. Kunge & Comp.

## Directe Schiffahrt zwischen Bremen und Fabianopolis.

Wir bringen Ihnen zur Kenntnis, daß gegenwärtig ein Schiff in Bremen gebaut wird, welches bestimmt ist regelm

## ADMINISTRATION NOTICE.

THE STATE OF TEXAS. — COUNTY OF COMAL.  
The undersigned having been appointed by the County Court of Comal county Administrators of the Estate of James Ferguson deceased late in said County.

Notice is therefore given to all persons having claims against said estate, to present them to the undersigned duly authenticated, within the time prescribed by law, and all persons indebted to said estate are required to make immediate payment.

New Braunfels 1st July 1858.  
MARIE FERGUSON, ROBERT BECHUM,  
Administrators of the estate of James  
Ferguson deceased.

[21-6]

Mein reich assortiertes Lager von Baumwollen, Wollens- und Seidenwaren, Hüten, Mützen, fertigen Kleidern, Schuhen und Stiefeln, Gewebe, Steinzeug und Porzellan-Waren, Spiegeln, Bürsten, türkisen Waren, Brokat und Samtgewänder, Cässer, Zucker, Käse und Holzwaren u. s. w. übertrifft an Auswahl und Preiswürdigkeit alles, was bis jetzt in diesem Platze in einem Store vereinigt zum Verkauf dargeboten werden ist, und wird jedem Käufer, der gut und billig für Cash kaufen will, bestreitigen.

J. Landa.

## ZU VERKAUFEN.

Der Unterzeichnete bietet das nachbenannte in der Stadt Neu-Braunfels gelegene Giengen zum Verkauf an:

Zwei Stadthäuser, in der Mühlstraße gelegen, auf welchen sich ein Brunnhaus, eine gute Küche, ein Brunnhaus mit Brunnenbaus und ein Garten befindet. Die Lage ist angenehm für eine Familienwohnung, auch passend für eine Schule und der Platz trocken und freundlich.

Die Bedingungen sind billig und ein Besitzer kann gegeben werden, sobald der Contract erfüllt ist. — Nachzufragen bei dem Unterzeichneten.

[25]

G. H. Judson.

## Land. Land. Land.

Holzgasse, welche die unterste Seite der Kirche in Neubraunfels, survey Nr. 15, 17, 24,

22 Alter, meine Hain auf dem Berg, gegenüber S. Scher und Demuth und nahe an der Friedrichsburg-Restaurant, mit ausgedehntem Hofgelände u. einer Villa.

160 Alter survey Nr. 508, an der Südseite der Guadalupe, 18 Meilen von Neu-Braunfels, zwischen S. Scher und Demuth.

16 Alter survey Nr. 507, nahe bei ehemaligen 100 Acre, 17 Meilen von Neu-Braunfels,

400 Alter survey Nr. 322, am Eibol, ungefähr 15 Meilen von Neu-Braunf., an S. Hering grenzend.

160 Alter survey Nr. 438, am Eibol, 16 Meilen von Neu-Braunf., nahe bei ehemaligen 100 Alter.

838 Alter survey Nr. 323, am Eibol, 18 Meilen von Neu-Braunf., zwischen Berg und Edward Hörner.

300 Alter survey Nr. 415, am Eibol, 19 Meilen von S. Scher und Demuth, nahe bei dem Eibol in Edward Hörner.

1000 Alter survey Nr. 417, 19 Meilen von San Antonio, grenzend an Eibol.

1000 Alter survey Nr. 418, 17 Meilen von San Antonio, grenzend an Nr. 417.

707 Alter survey Nr. 419, 18 Meilen von San Antonio, nahe bei der Nr. 418 nahe an der Road zu Mexicaburg.

543 Alter survey Nr. 420, 19 Meile von San Antonio, grenzend an Nr. 419.

2000 Alter survey Nr. 421, 20 Meilen von San Antonio, nahe bei der Nr. 420.

240 Alter survey Nr. 423, 20 Meile von Neu-Braunf. an Nr. 421 grenzend.

160 Alter survey Nr. 424, 21 Meilen von San Antonio an Nr. 423 grenzend.

707 Alter survey Nr. 424, 22 Meilen von Neu-Braunf. an obige grenzend.

640 Alter survey Nr. 425, 20 Meile von San Antonio, grenzend an Nr. 424.

160 Alter survey Nr. 426, 21 Meilen von San Antonio, grenzend an Nr. 425.

738 Alter survey Nr. 85, an der Salado 7 Meilen Nordwest von San Antonio, zwischen Neu-Braunf. und Friedrichsburg, Road, grenzend an Dewey's League und an Cooley.

J. Landa.

Hierdurch zeige ich allen gebrüten Einwohnern von Neu-Braunf. und Umgegend an, daß ich heute in früheren Höhepunkten auf der Seguinstraße mein Geschäft eröffnet habe und zu den billigsten Preisen verkaufe. Die gute Waren werde ich stets sorgen.

Neu-Braunf., 22. April 1858.

[22]

Rudolph du Menil.

J. D. Buchanan,

ATTORNEY AND COUNSELOR AT LAW

and LAND AGENT

Comfort, Kerr Co., Texas,

wird praktizieren in den Counties Gillespie,

Blanco, Comal, Kerr u. Kerr.

[27]

ZU VERKAUFEN ODER ZU VERRENTEN

ein Haus und Stadlot. Näheres bei

Witt's Gebürg, in der Seguinstraße.

J. Landa.

ZU VERRENTEN.

Das in der Seguinstraße neben Hrn. Jacob Schmid liegende Lot und Haus, das minderjährigen Carl Elmendorf gehörte, ist jahreweise oder auch auf 5 Jahre zu vermieten. Näheres bei

[16]

Baxdenwerper.

Große Auswahl von

SOMMERZEUG

nebst vielen anderen Arten für Kürschner.

G. Pfeuffer.

Loh- und Weißgerber.

[28]

Ein lediger, zweckläufiger Mann, welcher gut mit Pferden umgezogen und zu Jahren versteht, wird gesucht.

Zu erfahren bei der Redaktion dieser Zeitung.

Nudolph Wipprecht,  
Hydropathischer Arzt  
Wohnung: Im Hause des Hrn. Roggenbach,  
Kirchstraße.

Deutsch - englische  
Patent - Agentur,  
Nr. 432, 7. Str. Washington  
ton D. C.

Consular-Agentur.  
Houston, Texas.

Der Unterzeichnete erlaubt sich hiermit anzugeben, daß er bevollmächtigt ist, als Consular-Agent des Großerbergs Braunschweig für den Staat Texas zu agieren.

Houston, Texas, Septemb. 11. 1858.

MARIE FERGUSON, ROBERT BECHUM,

Administrators of the estate of James

Ferguson deceased.

[21-6]

Mein reich assortiertes Lager von Baumwollen, Wollens- und Seidenwaren, Hüten, Mützen, fertigen Kleidern, Schuhen und Stiefeln, Gewebe, Steinzeug und Porzellan-Waren, Spiegeln, Bürsten, türkisen Waren, Brokat und Samtgewänder, Cässer, Zucker, Käse und Holzwaren u. s. w. übertrifft an Auswahl und Preiswürdigkeit alles, was bis jetzt in diesem Platze in einem Store vereinigt zum Verkauf dargeboten werden ist, und wird jedem Käufer, der gut und billig für Cash kaufen will, bestreitigen.

J. Landa.

Zu verkaufen.

Der Unterzeichnete bietet das nachbenannte in der Stadt Neu-Braunfels gelegene Giengen zum Verkauf an:

Zwei Stadthäuser, in der Mühlstraße gelegen, auf welchen sich ein Brunnhaus, eine gute Küche, ein Brunnhaus mit Brunnenbaus und ein Garten befindet. Die Lage ist angenehm für eine Familienwohnung, auch passend für eine Schule und der Platz trocken und freundlich.

Die Bedingungen sind billig und ein Besitzer kann gegeben werden, sobald der Contract erfüllt ist. — Nachzufragen bei dem Unterzeichneten.

[25]

Gustav Gouraud

empfiehlt dem Publikum sein wohlfertigtes Lager von Groceries und Dry Goods zu den billigsten Preisen.

[29]

G. H. Judson.

folgenden Artikel empfiehlt Gouaraud San Antonio, Texas,

verglichen die an ihre Geschäftsfreunde, die

Herren Büttel & Rassing in München, für

hier wohnende Personen gemachte Zahlungen

obne Abzug sofort nach Eingang der An-

zeige baar.

[18-13]

Pentenrieder u. Biersch,

San Antonio, Texas,

verglichen die an ihre Geschäftsfreunde, die

Herren Büttel & Rassing in München, für

hier wohnende Personen gemachte Zahlungen

obne Abzug sofort nach Eingang der An-

zeige baar.

[18-13]

A. Dittmar,

Attorney at law & Notary public.

Office: In der Seguinstraße in H. Pol-

mars Hause.

[25]

Franz Mourau,

Neu-Braunfels,

Herzoglich Nassauischer Consul für Tex-

as.

[25-26]

Gustav Mourau,

empfiehlt seinem eben ge-

nannten Geschäft unter Zusicherung billiger

und reeller Bedienung.

[3]

T. S. Specht.

BOOKS and STATIONARY.

Books, Kunst- und Papierhandlung

und Leihbibliothek

von

Julius Veredens,

San Antonio.

[18-13]

A. Dittmar,

Attorney at law & Notary public.

Office: In der Seguinstraße in H. Pol-

mars Hause.

[25]

Franz Mourau,

Neu-Braunfels,

Herzoglich Nassauischer Consul für Tex-

as.

[25-26]

Gustav Mourau,

empfiehlt seinem eben ge-

nannten Geschäft unter Zusicherung billiger

und reeller Bedienung.

[3]

T. S. Specht.

BOOKS and STATIONARY.

Books, Kunst- und Papierhandlung

und Leihbibliothek

von

Julius Veredens,

San Antonio.

[18-13]

A. Dittmar,

Attorney at law & Notary public.

Office: In der Seguinstraße in H. Pol-

mars Hause.

[25]

Franz Mourau,

Neu-Braunfels,

Herzoglich Nassauischer Consul für Tex-

as.

[25-26]

Gustav Mourau,

empfiehlt seinem eben ge-

nannten Geschäft unter Zusicherung billiger

und reeller Bedienung.